

→ DPhG-Jahrestagung	63
Treffpunkt der Wissenschaft	
→ Pharmazeutische Betreuung	87
B. Hellwig Krebstherapie – die Rolle des Apothekers	
→ Berichte	
DPhG-Fachgruppe Pharmazeutische Biologie wieder reaktiviert	95
DPhG-Hauptversammlung beschließt Beitragserhöhung	97
AV Mecklenburg-Vorpommern: Was bringt 2002? – Sparpolitik und ihre praktische Umsetzung	102
LAK Rheinland-Pfalz: Neue Vertreterversammlung	103
Baden-Württemberg: Vorratshaltung von Arzneimitteln	104
→ ComPharm	105
www.apotheken.de – das erste halbe Jahr (DAZ-Interview)	105
Apotheker in Thüringen: Per Mausclick zum Apotheken-Notdienst	106
Hessischer Apothekerverband: Personalvermittlung im Internet	106
→ DAZ wissenswert	109
Das World Trade Center – Anfang oder Ende einer Entwicklung?	109
→ Briefe	
→ BVA-Info	
Sächsische Arbeitgeber: Hinhaltenaktik	117
Nachlese: Expopharm München 2001	117
→ Pharma und Partner	120
→ Pharmazeutisches Recht	
Zulassung von Arzneimitteln	145
Rheinland-Pfalz: Änderung der Hauptsatzung	145
→ Fachliteratur	
→ Was · Wann · Wo	147
Termine und Ankündigungen	147
Tagungen 2001	165
→ Personen	
→ Apotheken	
→ Rückrufe	178
→ Impressum	180

Medizinisch-pharmazeutische Notfallbevorratung

Die Bevorratung mit Sanitätsmaterial für die medizinische Notfallvorsorge ist Mitte der 90er-Jahre durch die Bundesregierung ersatzlos abgeschafft worden, und die gegenwärtige Notfallvorsorge der Bundesländer sei in keiner Weise ausreichend. Darauf weist die Deutsche Gesellschaft für Katastrophenmedizin, in der es auch eine Sektion „Pharmazie für Not- und Katastrophenfälle“ gibt, hin. Sie hat zur Besserung der Lage eine neue Konzeption für die kooperative Notfallbevorratung entwickelt. → 61

Das Arzneimittel-Sparpaket geht seinen Weg

Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt hat ihr Sparpaket durchgesetzt. Noch diese Woche soll der Gesetzentwurf zur Begrenzung der Arzneimittelausgaben der Gesetzlichen Krankenversicherung in den Bundestag eingebracht werden. Die Fraktionen haben am Dienstag abschließend über das Vorhaben beraten. Schon in der Woche zuvor hatte die SPD-Arbeitsgruppe Gesundheit Schmidt signalisiert: „Wir stehen hinter dir“. → 23

Kassen werfen den Ärzten Betrügereien vor

Gegenseitige Schuldzuweisungen sorgen für dicke Luft bei Krankenkassen und Ärzten. Den Kassen zufolge verursachen Abrechnungsbetrügereien der Ärzte Milliarden Schäden bei der Gesetzlichen Krankenversicherung. Die Ärzte wiederum halten den Kassen ihre hohen Verwaltungsausgaben vor. → 31

Angiotensin-II-Antagonisten auf Standortsuche

Ein Schwerpunkt der Tagung der europäischen Kardiologen in Stockholm waren die Angiotensin-II-Antagonisten. Bislang vor allem Ausweichmedikamente für Hypertoniker bei ACE-Hemmer-Unverträglichkeit, suchen sie nun einen eigenständigen Platz im Therapieregime kardiovaskulärer Erkrankungen. Entsprechend interessant ist die Studienlage. → 42

Aktiver Schutz mit wenig Hormon

Einer der Hauptgründe für das Absetzen einer Hormonersatztherapie sind unerwünschte Blutungen. Deshalb sollte so früh wie möglich mit einer blutungsfreien kontinuierlich kombinierten Hormonersatztherapie begonnen werden. Auf einer Pressekonferenz von Novo Nordisk, die am Rande des 3. Amsterdam Menopause Symposiums stattfand, diskutierten Experten die Vorzüge einer niedrig dosierten, kontinuierlich kombinierten Hormonersatztherapie. → 46